

Inhalt

Vorwort

× 1. Weltwirtschaftskrise – Wende in der Weltwirtschaft: Der neue Protektionismus	
Abschied vom Gold	13
Kontingente als Instrument weltwirtschaftlicher Desintegration .	17
Devisenzwangswirtschaft, ein Kardinalproblem	20
Ausrichtung auf den Primat des Imports	22
Bilateralismus, ein destruktives System	23
× 2. Exportkrisen und Handelsoffensiven vor ideologischem Hintergrund	
× Außenwirtschaftliche Leitbilder	27
< »Völkische« Postulate: Antiliberalismus, Autarkie, Agrarordnung	31
Statistik und Struktur des deutschen Außenhandels bis 1939	35
Exportprobleme	38
– Zusatzausfuhrverfahren, Abwertungseffekte, Frankreich, Südamerika, USA, Boykottbewegungen –	
Es war nicht die »Tugend«, die aus der Not geboren wurde	44
– Vorschläge zur Außenhandelsförderung, Möglichkeiten und Grenzen, militärpolitische Dimensionen –	
Südosteuropa im deutschen Importsog	49
– Jugoslawien, Bulgarien, Rumänien, Ungarn, Griechenland, Türkei, Italien –	
Handel mit westeuropäischen Gläubigerstaaten	56
– Großbritannien (Irland), Belgien, Schweiz, Niederlande –	
Handelsrivalität in Skandinavien und im Ostseeraum	64
– Finnland, Dänemark, Estland, Lettland, Schweden, Norwegen –	

3. Waffenexport als strategische Handelswaffe

Rüstungstransfer mit gesetzlichen und anderen Einschränkungen	69
Engagement in China	77
Geschäfte mit der vierten Welthandelsmacht	81
Mehr Feuerwerkskörper als Waffen für Bangkok	85
Aufrüstung der an die Sowjetunion grenzenden islamischen Staaten	87
– Afghanistan, Persien/Iran, Türkei –	
Waffen für Südamerika	94
– Argentinien, Brasilien, Chile, Venezuela, Uruguay, Paraguay, Bolivien, Columbien, Peru –	
Bürgerkrieg und Rohstoffbezüge: Spanien	102
Beutewaffen gegen Erdöl: Rumänien	106
Waffen, Erze, Reichsmark: Das einst habsburgische und türkische Südosteuropa	111
– Ungarn, Bulgarien, Jugoslawien, Griechenland –	
»Endlösung« für Gläubiger: Auslandsverschuldung	118

4. »Europäische Wirtschaftsgemeinschaft« unter dem Hakenkreuz

Handelskrieg seit Kriegsausbruch 1939	123
Hürden und Tücken der Außenhandelsstatistik im Kriege	126
Vom Selbstbewußsein und von der Hilflosigkeit Neutraler	129
– Schweden, Finnland, Norwegen, Dänemark, Belgien, Niederlande –	
Respektierte Neutralität – Resultat der Großmachtrivalität?	139
– Schweiz, Portugal, Türkei –	
Handel mit dem Kreml	142
Schattenrisse einer »Europäischen Union«	145
– Währungsunion, multilaterales Clearing-System, Zollunion, Preissysteme, Industriepolitik –	
Ein unsichtbares Entscheidungsgremium über Frankreichs Außenwirtschaft	151
Was »man von einem Bundesgenossen verlangen könne«: Italien	155

5. Handel in der »Festung Europa«

Nahrungsmittel, Waffen, Gold und Kohle: Defizite im Kriegshandel	158
--	-----

Bundesgenossen in Südosteuropa und ihre Gegenforderungen ...	161
– Slowakei, Kroatien, Rumänien, Ungarn, Bulgarien –	
Rohstoffe und Technologie: Hilfen für Japan	168
Deutsche Interessen in Afrika. »Kontakte« nach Amerika	170
Vom Großwirtschaftsraum zum »Minimal-Wirtschaftsraum« ...	172
Standardrohstoff Wolfram: Der »Iberische Block«	174
Die »Brüche« mit Schweden und der Schweiz	177
Einschnitte	181
6. Anmerkungen	185
7. Literatúrauswahl	219
8. Namensregister	228
– Personen, Firmen, Länder, Orte –	